



Matthias Braunwalder
 Leiter Portfoliomanagement
 braunwalder@pvm-ag.de



... verantwortlich für Vermögen

>> Strategie UpDate <<

Die Schlacht um das Weiße Haus

28. Oktober 2020

Regierungen weltweit arbeiten sich derzeit an der Bewältigung der 2. Pandemiewelle ab. Die Verschärfung der Covid-bedingten Beschränkungen sorgen erneut für erhöhte Unsicherheit in der Bevölkerung und Volatilität an den Finanzmärkten. Daneben zieht uns das nahende Großereignis der US-Präsidentschaftswahl in seinen Bann. Das Gros der Politexperten hatte einen hoch emotional geführten Wahlkampf in den USA versprochen. Sie sollten bisher recht behalten.

- **US Wahlkampf – intensiv geführt**
- **Covid 19 – weitere Beschränkungen**
- **BREXIT - Verhandlungen stocken weiter**
- **Warten auf den nächsten Stimulus**

Demokraten und Republikaner konnten sich vor der Wahl nicht mehr auf das lang ersehnte Konjunkturpaket von mindestens 1,6 Billionen USD einigen und haben die Verhandlungen für beendet erklärt. Wir gehen allerdings fest davon aus, dass schon bald nach den Präsidentschaftswahlen, gleich wer die Wahl gewinnt, ein Stimulus in ausreichender Höhe die Märkte beflügeln sollte. Daher bleiben wir bei unserer Strategie und nutzen die derzeitigen Marktschwankungen, um weitere Qualitätsunternehmen auf attraktiven Kursniveaus in unsere Depots aufzunehmen. Gleichzeitig steigt in Europa die Wahrscheinlichkeit für einen „harten Brexit“. Die Gespräche zwischen der EU und Großbritannien über eine Einigung innerhalb der Übergangsfrist bis 31.12.2020 sind festgefahren. Laut einer Studie der London School of Economics würde ein harter Brexit Großbritannien bis zu 6% an Wirtschaftswachstum kosten (die Corona Pandemie bisher 2%). Ein Handelsabkommen könnte die Verluste hingegen für beide Seiten erheblich mindern. Diverse Wirtschaftsdaten zeigen an, dass die zeitweise kräftige Erholung des Wirtschaftswachstums nun deutlich an Dynamik verliert. Zinsen auf anhaltend sehr niedrigem Niveau und die Fantasie auf zusätzliche geldpolitische Anreize weltweit, dürften die Aktienmärkte allerdings trotz der negativen Rahmenbedingungen mittelfristig unterstützen und die Vermögenspreisinflation weiter anheizen.

Wir haben die globale Aktienquoten während der vergangenen Tage leicht erhöht und legen dabei weiterhin besonderen Wert auf eine solide Portfolioaufteilung. Dabei kombinieren wir robuste Qualitätsunternehmen mit einem geringeren Anteil zyklischer Wachstumswerte. Wir glauben zudem weiter an die stabilisierende Wirkung von Gold. So fühlen wir uns gut aufgestellt und garnieren das Ganze mit einer ordentlichen Portion Geduld.

Marktüberblick

untergewichtet neutral stärker gewichtet

untergewichtet neutral stärker gewichtet

Positionierung



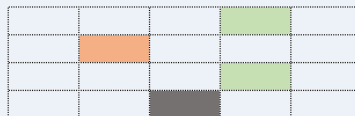
Assetklasse

Aktien (Max70)

Renten

Rohstoffe / Edelmetall

Liquidität



Branchen

Automobile

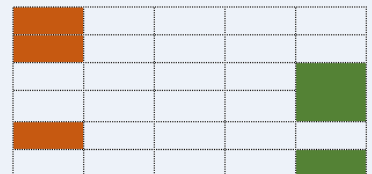
Banken

Gesundheit

Nahrungsmittel

Reisen & Freizeit

Technologie



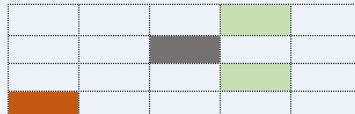
Regionen - Aktien

Nordamerika

Europa

EM/Asien

Pazifik



Währungen

EUR

USD

JPY

GBP

EM - local currency

